

Fenchelhonig AH

Sirup zum Einnehmen für Kinder ab 1 Jahr

Wirkstoff: Bitteres Fenchelöl

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Fenchelhonig AH jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Fenchelhonig AH und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Fenchelhonig AH beachten?
3. Wie ist Fenchelhonig AH einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Fenchelhonig AH aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Fenchelhonig AH und wofür wird er angewendet?

Fenchelhonig AH ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten der Atemwege.

Anwendungsgebiete:

Erkältungskrankheiten der oberen Atemwege mit zähflüssigem Schleim bei Kindern.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Fenchelhonig AH beachten?

Fenchelhonig AH darf nicht eingenommen werden:

- Bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Fenchelöl oder Apiaceen (Umbelliferen, Doldengewächse) (Anissamen, Kümmel, Sellerie, Koriander, Dill) oder gegenüber Anethol oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels.
- Säuglinge und Kinder unter einem Jahr aufgrund unzureichender Untersuchungen und aufgrund des Inhaltsstoffes Estragol.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Fenchelhonig AH ist erforderlich:

- Bei Fieber, Atemnot sowie bei über 5 Tage anhaltenden oder unklaren Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.
- Bei häufigem und dauerndem Gebrauch dieses Arzneimittels, denn Fenchelhonig AH kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

Kinder:

Wegen der nicht ausreichend vorliegenden Untersuchungen bei Säuglingen soll dieses Arzneimittel bei Kindern unter einem Jahr nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von Fenchelhonig AH mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es liegen keine Untersuchungen zu Wechselwirkungen vor. Bislang sind keine Berichte über klinische Wechselwirkungen von Fenchelhonig-Präparaten mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Untersuchungen zur Anwendung von Fenchelrüchten in der Schwangerschaft wurden nicht durchgeführt. Es ist nicht bekannt, ob Bestandteile des Fenchelöls in die Muttermilch übergehen.

Die Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit wird wegen unzureichender Untersuchungen nicht empfohlen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Fenchelhonig AH:

Dieses Arzneimittel enthält Invertzucker (Honig) und Sucrose (Saccharose/Zucker). Bitte beachten Sie die unten stehenden Angaben.

1 Dosierlöffel enthält 4,97 g einer Mischung aus Glucose, Fructose und Saccharose, entsprechend 0,41 BE.

Dieses Arzneimittel enthält eine Mischung aus Glucose, Fructose und Sucrose (Saccharose/Zucker). Bitte nehmen Sie Fenchelhonig AH erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Fenchelhonig AH einzunehmen?

Nehmen Sie Fenchelhonig AH immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis: Kinder ab 1 Jahr nehmen 2 – 3 x täglich einen Dosierlöffel (5 ml entsprechend 6,5 g) Fenchelhonig AH ein.

Für Kinder unter einem Jahr ist die Anwendung nicht vorgesehen.

Vor der Einnahme gut umschütteln.

Fenchelhonig AH ist vorzugsweise in Wasser oder unverdünnt einzunehmen.

Wie lange sollten Sie Fenchelhonig AH einnehmen?

Das Arzneimittel soll nicht länger als 2 Wochen kontinuierlich eingenommen werden. Siehe auch unter Abschnitt 2.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Fenchelhonig AH zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Fenchelhonig AH eingenommen haben, als Sie sollten:

Es sind keine toxischen Effekte bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von Fenchelhonig AH vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern fahren Sie mit der nächsten Einnahme fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben.

Die Aufzählung umfasst alle bekannt gewordenen Nebenwirkungen unter der Behandlung mit Fenchelöl-Präparaten, auch solche unter höherer Dosierung oder Langzeittherapie.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10 000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10 000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Es können allergische Reaktionen der Haut, der Atemwege und des Magen-Darm-Traktes auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Bei auftretenden Nebenwirkungen sollte das Arzneimittel abgesetzt und Ihr Arzt informiert werden, damit er diese ggf. spezifisch behandeln kann.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Fenchelhonig AH aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Flaschenetikett nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch:

Der Fenchelhonig AH ist nach Anbruch der Flasche 4 Monate haltbar.

6. Weitere Informationen

Was Fenchelhonig AH enthält:

100 g Sirup enthalten als Wirkstoff 0,05 g Bitteres Fenchelöl

Die sonstigen Bestandteile sind: Honig, Sucrose (Saccharose/Zucker), Gereinigtes Wasser

Hinweis für Diabetiker:

100 g enthalten 37,5 g Invertzucker (Mischung aus Fructose und Glucose) und 37,5 g Sucrose (Saccharose/Zucker) entsprechend 6,25 BE.

Wie Fenchelhonig AH aussieht und Inhalt der Packung

Fenchelhonig AH ist ein brauner Sirup zum Einnehmen und in Flaschen zu 350 g mit Dosierlöffel erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer:

DocMorris N.V.
Avantisallee 152
6422 RA Heerlen
Niederlande

Zulassungsinhaber und Hersteller:

Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG
Industriestraße 6
D-52457 Aldenhoven

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2015.

112056-002